

An das
Amtsgericht – Insolvenzgericht –

.....

A n t r a g
auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens
(natürliche Personen, Selbständige oder ehemals Selbständige,
die unter das Regelinsolvenzverfahren fallen mit Antrag auf Restschuldbefreiung)

Ich beantrage die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über mein Vermögen.

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

- Ich stelle den Antrag auf Restschuldbefreiung (§ 287 InsO).
 - Die Abtretungserklärung nach § 287 InsO ist beigelegt (Ergänzungsblatt G).
- Ich beantrage Verfahrenskostenstundung.
 - Das gesonderte Antragsformular ist beigelegt.

Hinsichtlich der weiteren Angaben wird Bezug genommen auf den beigelegten und ausgefüllten Fragebogen.

Weiter werden folgende Unterlagen überreicht:

Verfahrensbevollmächtigter für das vorliegende Verfahren ist:

.....
.....

(Vollmacht bitte beifügen)

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Fragebogen

zur Ermittlung der wirtschaftlichen Verhältnisse bei selbständig tätigen natürlichen Personen oder ehemals Selbständigen

AZ:

1. Allgemeine Angaben

Schuldner/Schuldnerin	Name					
	Anschrift					
	Geburtsdatum					
Telefon / Telefax	Telefon					
	Telefax					
	Telefon mobil					
	e-mail					
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet seit	<input type="checkbox"/> eingetr. Partnerschaft begründet seit	<input type="checkbox"/> geschieden seit	<input type="checkbox"/> getrennt lebend seit	<input type="checkbox"/> ver- witwet seit
Unterhaltsberechtigte Personen	<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja, Anzahl:			
Beteiligung am Erwerbsleben	Erlerner Beruf:					
	<input type="checkbox"/> Zurzeit tätig als:					
	<input type="checkbox"/> Ehemals selbständig tätig als:					
	bis:					
Name und Anschrift der Firma oder ehemaligen Firma	<input type="checkbox"/> Zurzeit erwerbslos					

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

2. Angaben zur Insolvenz	
I.	Erklärung zum Insolvenzgrund
	<input type="checkbox"/> Ich bin <input type="checkbox"/> zahlungsunfähig. <input type="checkbox"/> voraussichtlich nicht in der Lage, die bestehenden Zahlungspflichten bei Fälligkeit zu erfüllen (drohende Zahlungsunfähigkeit).
II.	Kurze Darstellung der Ursachen der Insolvenz
III.	Angaben zur wirtschaftlichen Tätigkeit
	<input type="checkbox"/> Ich <input type="checkbox"/> bin <input type="checkbox"/> war tätig im Bereich: <input type="checkbox"/> Ich werde allgemein anwaltlich vertreten durch: <input type="checkbox"/> Ich werde allgemein steuerlich beraten durch:
IV.	Angaben zu den Gläubigern
	Anzahl der Gläubiger insgesamt: Höhe der Verbindlichkeiten insgesamt: EUR. Bestehen noch Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen (Lohn- und Gehaltsverbindlichkeiten gegenüber früheren Arbeitnehmern, Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern)? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

3. Angaben zum Geschäftsbetrieb	
	Eintragung des Betriebs in die Handwerksrolle: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Alter des Unternehmens: <input type="checkbox"/> weniger als 8 Jahre <input type="checkbox"/> 8 Jahre und mehr
I.	Mitarbeiter
	<input type="checkbox"/> Keine Mitarbeiter mehr beschäftigt seit <input type="checkbox"/> Anzahl der noch beschäftigten Mitarbeiter: <input type="checkbox"/> Arbeitsverhältnisse gekündigt / aufgelöst <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, zum <u>Sozialversicherungsbeiträge:</u> <input type="checkbox"/> keine Rückstände <input type="checkbox"/> Rückstände i. H. v. EUR bei <u>Gehalts-/Lohnrückstände:</u> <input type="checkbox"/> keine Rückstände <input type="checkbox"/> Rückstände i. H. v. EUR für folgende Mitarbeiter:
II.	Geschäftsräume
	Geschäftsräume <input type="checkbox"/> sind seit nicht mehr vorhanden. <input type="checkbox"/> befinden sich noch unter der o. g. Anschrift. Die Räume sind <input type="checkbox"/> angemietet <input type="checkbox"/> gepachtet zu einem monatlichen Entgelt i. H. v. EUR <input type="checkbox"/> Vermieter / Verpächter ist Der Vertrag ist <input type="checkbox"/> noch nicht gekündigt oder aufgelöst. <input type="checkbox"/> gekündigt zum Mietrückstände sind <input type="checkbox"/> nicht vorhanden. <input type="checkbox"/> vorhanden i. H. v. EUR ; <input type="checkbox"/> Mietsicherheit gestellt <input type="checkbox"/> Der Vermieter / Verpächter hat ein Vermieterpfandrecht geltend gemacht.

4. Vermögensübersicht						
Erklärung zur Vermögenslage		Ich erkläre, dass ich über folgendes Vermögen verfüge: <input type="checkbox"/> Weitergehende Angaben habe ich in den Ergänzungsblättern zum Vermögensverzeichnis (Anlagen 5 A ff.) gemacht.				
	Vermögen	Ja	gemäß Ergänzungsblatt	Wert in EUR (Gesamt-betrag)	Sicherungsrechte	Nein
1.	Kassenbestand/Bargeld <i>(auch in ausländischer Währung)</i>	<input type="checkbox"/>	-		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
2.	Betriebliche Vermögensgegenstände	<input type="checkbox"/>	A		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
3.	Auftragsbestand	<input type="checkbox"/>	B		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
4.	Außenstände	<input type="checkbox"/>	C		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
5.	Beteiligungen	<input type="checkbox"/>	D		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
6.	Grundstücke, Eigentumswohnungen und Erbbaurechte, Rechte an Grundstücken	<input type="checkbox"/>	E		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
7.	Rechte oder Ansprüche aus Urheberrechten, immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Patente) oder sonstiges Vermögen	<input type="checkbox"/>	F		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
8.	Laufendes Einkommen	<input type="checkbox"/>	G		nein <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ EUR	<input type="checkbox"/>
Versicherung		Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.				

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Ergänzungsblatt A

Betriebliche Vermögensgegenstände

(ggf. auf gesondertem Blatt fortsetzen)

	Allgemeiner Begriff	Genaue Bezeichnung und Aufbewahrungsort - evtl. gesonderte Aufstellung beifügen –	Falls Vermögensgegenstände mit Sicherungsrechten belastet sind: Art des Sicherungsrechts, Bezeichnung und Anschrift des Gläubigers, Höhe der gesicherten Forderung	Wert EUR nach Abzug der Sicherungsrechte
1	Büroeinrichtung (Möbel, Büromaschinen u. ä., Schreib- und Zeichenbedarf, EDV-Anlagen)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:		
2	Laden- und Lagereinrichtung (Theken, Gestelle usw.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:		
3	Werkstätten-, Wirtschafts- oder Fabrikeinrichtungen (Werkbänke, Arbeits- und Werkzeugmaschinen, Werkzeuge usw.)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:		
4	Warenvorräte	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:		
5	a) Vorräte an Rohstoffen b) Halbfertigerzeugnisse c) Verpackungsstoffen, Kisten, Packpapier usw.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:		

6	Fahrzeuge (Bei Kraftfahrzeugen Typ, Baujahr, Zulassungsnummer , Fahrzeugpapiere und deren Aufbewahrungsort angeben)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:			
7	Anderes Inventar und Arbeitsgerät	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:			

<u>Versicherung</u>	Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.
----------------------------	---

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Ergänzungsblatt B

Auftragsbestand

Liegen Aufträge in Ihrem Geschäft vor?

nein

ja, und zwar:

Auftraggeber

- evtl. gesonderte Aufstellung beifügen -

Ifd. Nr.	Name	Genauere Anschrift	Art des Auftrags	Der Auftraggeber hat voraussichtlich zu zahlen EUR
1.				

Versicherung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Ergänzungsblatt C

Außenstände

Haben Sie Außenstände (d. h. Geldforderungen gegen Dritte, sog. Drittschuldner)?

nein

ja, und zwar:

(Sicherungen, Urteile, Wechsel, Schuldurkunden u. ä. sind anzugeben)

Ifd. Nr.	Drittschuldner		Forderung	
	Name	Genauere Anschrift	a) Grund (z. B. Kaufpreis, Darlehen) b) Entstehungszeit c) Fälligkeit d) Evtl. vorhandene Sicherungen usw.	Einbringlich sind vermutlich EUR

Versicherung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Ergänzungsblatt D

Beteiligungen

I. Aktien, Genussrechte und sonstige Beteiligungen an Kapitalgesellschaften (AG, GmbH, KGaA, Fondsbeteiligungen, Forderungen aus Bausparverträgen etc.)

	a) Name und Anschrift der Gesellschaft b) Beteiligungsform	Nennbetrag je Gesellschaft EUR	Kurs- bzw. Verkehrswert EUR	Fällige Ge- winnansprü- che EUR
Evtl. gesonderte Aufstellung oder Depotauszug beifügen				
1				

II. Beteiligungen an Personengesellschaften (Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft, Partnerschaftsgesellschaft, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, EWIV u. ä.)

	a) Name und Anschrift der Gesellschaft b) Beteiligungsform	Nennbetrag je Gesellschaft EUR	Kapitalkonten Verkehrswert EUR	Fällige Ge- winnansprü- che EUR
Evtl. gesonderte Aufstellung beifügen				
1				

III. Beteiligungen als stiller Gesellschafter			
Name und Anschrift der Unternehmens	Nennbetrag je Beteiligung EUR	Verkehrswert EUR	Fällige Gewinnansprüche EUR
Evtl. gesonderte Aufstellung beifügen			
1			

IV. Beteiligungen an Genossenschaften		
Name und Anschrift der Genossenschaft	Geschäftsguthaben EUR	Fällige Gewinnansprüche EUR
Evtl. gesonderte Aufstellung beifügen		
1		

<u>Versicherung</u>	Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.
----------------------------	---

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Ergänzungsblatt E

Grundstücke, Eigentumswohnungen und Erbbaurechte, Rechte an Grundstücken

I. Genaue Bezeichnung

	Allgemeiner Begriff	lfd. Nr.	Lage des Objekts (Straße, Ort) und Nutzungsart	Grundbuchbezeichnung (Amtsgericht, Grundbuchbezirk, Band, Blatt)	Eigentumsanteil	Verkehrswert gesamt (ca.) EUR
1	Eigentum an Grundstücken oder Eigentumswohnungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:					
2	Erbbaurechte <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:					
3	Grunddienstbarkeiten, Nießbrauchrechte <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:					
4	Sonstige im Grundbuch eingetragene Rechte <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja:					

II. Belastungen dieses Grundvermögens

	Lfd. Nr. des Objekts wie vor	Art der Belastung	Eintragung im Grundbuch in a) Abteilung b) lfd. Nr.	Name des Gläubigers	Effektive Belastung (Wert) EUR

III. Ist die Zwangsversteigerung oder -verwaltung dieses Grundvermögens angeordnet?				
	Lfd. Nr. des Objekts wie vor	Zwangsversteigerung (ja/nein)	Zwangsverwaltung (ja/nein)	Zuständiges Amtsgericht (mit Geschäftszeichen)

<u>Versicherung</u>	Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.
----------------------------	---

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Ergänzungsblatt F

Immaterielle Vermögensgegenstände und sonstiges Vermögen

1. Immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Urheber-, Patent-, Verlags- oder ähnliche Rechte)		
lfd. Nr.	Genauere Bezeichnung und - soweit registriert - Angabe der Registerbehörde (z. B. Deutsches Patentamt), des Geschäftszeichens der Registerbehörde; Angaben über Nutzungsverträge u. ä.	Wert in EUR
1.1		
2. Sonstiges Vermögen		
lfd. Nr.		Wert in EUR
2.1		

Versicherung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Ergänzungsblatt G

Laufendes Einkommen aus nichtselbständiger Arbeit

I. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit und sonstigen Dienstverhältnissen

Berufliche Tätigkeit (Aufgabenbereich)	Berufliche Tätigkeit				
Genauer Name (Firma) und Anschrift des Arbeitgebers oder der sonstigen auszahlenden Stelle	Name / Firma				
	Straße		Hausnummer		
	PLZ	Ort			
	Personal-Nr. o. ä.				
	<input type="checkbox"/> Lohn- oder Gehaltsbescheinigungen der letzten 2 Monate sind beigefügt				
			Zahlungsweise	Abzweigungsbeitrag bei Pfändung oder Abtretung in EUR	Auszahlungsbetrag in EUR
1. Arbeitseinkommen	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	monatlich		
2. Zulagen (durchschnittlich)	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	monatlich		
3. Zusätzliche Leistungen des Arbeitgebers (z. B. vermögenswirksame Leistungen)	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	monatlich		
4. Weihnachtsgeld	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	jährlich		
5. Urlaubsgeld	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	jährlich		
6. Einkünfte aus sonstigen Dienstverhältnissen, Aufwandsentschädigungen und gewinnabhängige Tantiemen	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	monatlich		
			jährlich		
7. Abfindungen bei Beendigung eines Dienst- oder Arbeitsverhältnisses	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	gesamt		

II. Einkünfte im Rahmen des Ruhestands

		Abzweigungsbeitrag bei Pfändung oder Abtretung in EUR	monatlicher Auszahlungsbetrag in EUR
1. Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: . <input type="checkbox"/> Rentenbescheid ist beigefügt	

<p>2. Versorgungsbezüge</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Versorgungsbescheid ist beigefügt.		
<p>3. Betriebsrenten</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Rentenbescheid ist beigefügt		
<p>4. Sonstige fortlaufende Einkünfte infolge des Ausscheidens aus einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Nachweis ist beigefügt		
<p>5. Renten aus privaten Versicherungs- oder Sparverträgen</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Vertrags-Nr.: <input type="checkbox"/> Nachweis ist beigefügt		

<p align="center">III. Unterhaltszahlungen</p>			
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <i>Name, vollständige Anschrift der unterhaltspflichtigen Person(en)</i>	Abzw eigungsbeitrag bei Pfändung oder Abtretung in EUR	monatlicher Auszahlungsbetrag in EUR

<p align="center">IV. Leistungen aus öffentlichen Kassen</p>			
		Abzweigungsbeitrag bei Pfändung oder Abtretung in EUR	monatlicher Auszahlungsbetrag in EUR
<p>1. Arbeitslosengeld</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt	
<p>2. Arbeitslosenhilfe</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt	
<p>3. Krankengeld</p>	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt	

4. Sozialhilfe	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		
5. Wohngeld	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		
6. Unterhaltsgeld	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		
7. Kindergeld	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		
8. Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsrenten	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		
9. Hinterbliebenen-, Unfall-, Kriegsopferrenten	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		
10. Sonstige Leistungen aus öffentlichen Kassen	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja - Auszahlende Stelle und Geschäftszeichen: <input type="checkbox"/> Bewilligungsbescheid ist beigefügt		

V. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja		monatlich	jährlich	Abzweigungsbeitrag bei Pfändung oder Abtretung in EUR	Einkünfte in EUR
		<i>Bezeichnung des Miet- oder Pachtobjekts; Name und Anschrift der Mieter oder Pächter</i>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

VI. Zinseinkünfte und sonstige laufende Einkünfte					
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja			Abzweigungsbe- trag bei Pfändung oder Abtretung in EUR	Einkünfte in EUR
<i>genaue Bezeichnung der Einkunftsart; Name und Anschrift der zahlungspflichtigen Person oder Stelle</i>		monatlich	jährlich		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Versicherung	Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und Erklärungen versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.
---------------------	---

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Ergänzungsblatt H

Abtretungserklärung nach § 287 Absatz 2 InsO

- Die Anlage ist nur einzureichen, wenn auf dem Hauptblatt Restschuldbefreiung beantragt worden ist -

I. Erläuterungen zur Abtretungs- erklärung

Die nachfolgende Abtretung umfasst alle Bezüge aus einem Dienstverhältnis oder an deren Stelle tretende laufende Bezüge, also:

- jede Art von Arbeitseinkommen, Dienst- und Versorgungsbezüge der Beamten, Arbeits- und Dienstlöhne, Arbeitsentgelt für Strafgefangene,
- Ruhegelder und ähnliche fortlaufende Einkünfte, die nach dem Ausscheiden aus dem Dienst- oder Arbeitsverhältnis gewährt werden, sonstige Vergütungen für Dienstleistungen aller Art, die die Erwerbstätigkeit des Zahlungsempfängers vollständig oder zu einem wesentlichen Teil in Anspruch nehmen,
- Bezüge, die ein Arbeitnehmer zum Ausgleich für Wettbewerbsbeschränkungen für die Zeit nach Beendigung seines Dienstverhältnisses beanspruchen kann,
- Hinterbliebenenbezüge, die wegen des früheren Dienst- oder Arbeitsverhältnisses gezahlt werden, Renten, die aufgrund von Versicherungsverträgen gewährt werden, wenn diese Verträge zur Versorgung des Versicherungsnehmers oder seiner unterhaltsberechtigten Angehörigen geschlossen worden sind,
- Renten und sonstige laufende Geldleistungen der Sozialversicherungsträger oder der Bundesanstalt für Arbeit im Fall des Ruhestands, der teilweisen oder vollständigen Erwerbsunfähigkeit oder der Arbeitslosigkeit,
- alle sonstigen, den genannten Bezügen rechtlich oder wirtschaftlich gleichstehenden Bezüge.

Soweit Sie nach Aufhebung des Insolvenzverfahrens eine selbständige Tätigkeit ausüben, sind Sie verpflichtet, während der Laufzeit der Abtretungserklärung die Insolvenzgläubiger durch Zahlungen an den gerichtlich bestellten Treuhänder so zu stellen, wie wenn Sie ein angemessenes Dienstverhältnis eingegangen wären (§ 295 Abs. 2 InsO).

II. Abtretungs- erklärung

Für den Fall der gerichtlichen Ankündigung der Restschuldbefreiung trete ich hiermit meine pfändbaren Forderungen auf Bezüge aus einem Dienstverhältnis oder an deren Stelle tretende laufende Bezüge für die Zeit von sechs Jahren nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens an eine/n vom Gericht zu bestimmende/n Treuhänder/in ab.

Die von dieser Abtretungserklärung erfassten Forderungen auf Bezüge aus einem Dienstverhältnis oder an deren Stelle tretende laufende Bezüge

- habe ich zurzeit **nicht** an einen Dritten abgetreten oder verpfändet,
- habe ich bereits vorher abgetreten oder verpfändet. Die Einzelheiten sind in dem vorstehenden Ergänzungsblatt zum Vermögensverzeichnis dargestellt.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

